



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 18.11.2022

Niederschrift

13. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Energie und Umwelt vom 10.11.2022

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Alexander Kreß

Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Dr. Jochen Ohl

Ausschussmitglied

Herr Karl Friedrich Emmerich

Frau Marina Glorius

Herr Alwin Kreher

Herr Matti Merker

Herr Dieter Ohl

Stellvertretendes Mitglied

Frau Katja Köbler

Herr Hansgeorg Münch

Vertreterin für Michael Engels

Vertreter für Holger Schütz

Bürgermeister

Herr Bürgermeister René Kirch

Magistrat

Herr Stadtrat Dr. Gerhard Brunst

Frau Stadträtin Ursula Münch

Seniorenbeirat

Herr Michael Ohl

Verwaltung

Herr Björn Mattheß

Schriftführer

Herr Stephen Strunz

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Herr Michael Engels

Entschuldigt; Vertreterin Frau Katja Köb-
ler

Herr Holger Schütz

Entschuldigt; Vertreter Herr Hansgeorg
Münch

Beginn der Sitzung:

19:30 Uhr

Ende der Sitzung:

20:23 Uhr

Tagesordnung:

13. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Energie und Umwelt am 10.11.2022

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.10.2022
3. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
4. Mitteilungen des Magistrats
5. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung
Kreislaufwirtschaftsgesetz
Vorlage: 310/0067/2022
6. Einführung der Wertstofftonne; Antrag der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen"
vom 23.06.2022
Vorlage: Grü/0016/2022
7. Anregungen und Mitteilungen

Zu TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Alexander Kreß eröffnet um 19:30 Uhr die 13. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Energie und Umwelt und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Zu TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.10.2022

Die Niederschrift der Sitzung vom 06.10.2022 wird ohne Einwände hiermit genehmigt.

Zu TOP 3 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende informiert über die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, dass die Bundesländer Windkraftanlagen in Wäldern nicht grundsätzlich verbieten dürfen.

Begründet wurde diese Entscheidung durch das Bundesverfassungsgericht am Donnerstag den 10.11.2022, aufgrund der fehlenden Gesetzgebungsbefugnis der Bundesländer. Da der

Bund im Bundesbaugesetz Windkraftanlagen regelt.

Vorausgegangen ist ein Beschluss, für ein Verbot von Windkraftanlagen im Wald des Bundeslands Thüringen. Diesen Beschluss erklärte das Gericht mit seiner Entscheidung für verfassungswidrig und nichtig.

Zu TOP 4 Mitteilungen des Magistrats

- Bürgermeister Kirch berichtet über den aktuellen Sachstand der Übernahme der KFZ-Zulassung durch den Landkreis und die Information über die zeitlichen Unterschiede der Information an die Öffentlichkeit, durch den Landkreis und spätere Information der Gremien durch ihn.
Ausschussmitglied Matti Merker ergänzt, dass diese Information in der Sitzung des Kreisausschusses vom 7. November durch den Landrat an die Öffentlichkeit informiert wurde.

Bürgermeister Kirch berichtet aus dem Verwaltungsstab Energieknappheit, dass dieser weiterhin aktiv jede Woche tagt. Aktuelle Maßnahme können wie folgt aufgeführt werden:

- Gespräche mit den Gastronomen zur Energieknappheit aber auch zu Mehrweggeschirr sind geplant.
- Die Verwaltung wird mit Tischthermometern aus Papier ausgestattet, da eine raumbezogene Temperaturregelung nicht möglich ist.
- Das aktuell nach Rückmeldung aus der Verwaltung geprüft wird, ob in den Teeküchen das warme Wasser wieder angestellt wird.
- Im Bereich Katastrophenschutz und der Thematik möglicher Blackouts, sind die Bürgermeister/innen im engen Austausch. Es wird alsbald eine gemeinsame Erklärung in die Öffentlichkeit geben. In dieser soll aufgeführt bzw. erklärt werden, wie die Kommunen auf mögliche Ausfälle vorbereitet sind bzw. reagieren.
Ausschussmitglied Matti Merker ergänzt, dass beim Landkreis nach Information aus der Kreistagssitzung, das gleichen Bestrebungen laufen.
- Bürgermeister Kirch berichtet über die Vorstellung des Waldwirtschaftsplan durch den Förster Herr Kaffenberger.
Dieser wird in einer der nächsten Sitzungen des Magistrates präsentiert und kann in der Dezembersitzung auch in der KUE-Ausschusssitzung vorgestellt werden.
Ausschussvorsitzende Alexander Kreiß stimmt diesen Vorschlag zu und ergänzt, dass dieser leider nicht wie in den vorangegangenen Jahren, im letzten Jahr im KUE vorgestellt wurde.
- Bürgermeister Kirch berichtet über den aktuellen Sachstand Freiflächen-PV.
Aktuell liegen fünf Anträge von Projektierenden der Stadtverwaltung vor. Über diese fünf konnte der Magistrat in seiner letzten Sitzung auf Grundlage des Stavo-Beschlusses nicht final beraten. Da die Mitglieder eine Diskrepanz zwischen den Bodenwerten und den Erosionsschutz erkannt haben. Zur Klärung soll nun ein Ortstermin des Magistrates mit den Mitgliedern von Bau- und KUE-Ausschuss gefunden werden.
Ausschussmitglied Matti Merker erfragt ob mit einer finalen Entscheidung noch in diesem Jahr zu rechnen sei.
Bürgermeister Kirch verneinte dies.
- Bürgermeister Kirch berichtet über den aktuellen Stand der Windkraftprojekte und erinnert an die gute Bürgerbeteiligung bis zur Projektierung.
Diese Bürgerbeteiligung und die beschlossenen Vorgaben, wurde mit einem Schreiben an den Ministerpräsidenten Rhein versendet, mit der Bitte dies Vorgaben auch für die Landesflächen zu berücksichtigen.
- Bürgermeister Kirch berichtet aus der mittlerweile vorliegenden Antwort.
In dieser macht Ministerpräsident Rhein keine Zugeständnisse zu den Ergebnissen und Vorgaben der städt. Projekt für den Bau von Windkraftanlagen.
Begründet wird die Ablehnung mit dem Grundsatz, dass in ganz Hessen die gleichen gesetzlichen Grundlagen gelten.
Mögliche oder auch notwendige Synergieeffekte sind durch die Ablehnung des Landes Hessens, daher schwer umsetzbar.
Bürgermeister Kirch betont jedoch, dass die Stadt sich der Zusammenarbeit nicht verschließt und beispielweise bei Bürgerinformation Ihre Unterstützung anbieten wird.

**Zu TOP 5 **Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung
Kreislaufwirtschaftsgesetz
Vorlage: 310/0067/2022****

Zunächst erläutert Bürgermeister Kirch das aktuelle Vorgehen bei der Klärschlammmentsorgung, die vorliegende Vereinbarung der ZAS, deren Eckpunkte und den Prozess der Informationsgewinnung und Abwägung, über die verschiedenen Anbieter, durch den Magistrat.

Hr. Mattheß erläutert auf Grundlage der bestehenden Variantenbetrachtung der Verwaltung, anschließend die technischen Gegebenheiten und wie die verschiedenen Verarbeitungsschritte bei den jeweiligen Anbietern ablaufen.

Aktuell wird der Klärschlamm zu 100 % über die ZAS verbrannt.

Abschließend erklärt er, dass das große Ziel sei, den bestmöglichen Weg für die Phosphor Rückgewinnung zu erhalten.

Bürgermeister Kirch ergänzt die in der Variantenbetrachtung aufgeführten unterschiedlichen rechtlichen Verfahren bzw. wie die Stadt Groß-Umstadt Mitglied bzw. Kunde wird.

Abschließend bittet Bürgermeister Kirch die Ausschussmitglieder, der Empfehlung des Magistrates zu folgen.

Beschlussvorschlag:

Zum jetzigen Zeitpunkt wird dem Abschluss eines Vertrages mit der ZAS Darmstadt zur Klärschlammverbrennung nicht zugestimmt. Eine spätere Beteiligung an dem Projekt wird offengehalten, wenn der ZAS dies ermöglicht.

Abstimmungsergebnis:

9 Jastimmen

**Zu TOP 6 **Einführung der Wertstofftonne; Antrag der Fraktion "Bündnis
90/Die Grünen" vom 23.06.2022
Vorlage: Grü/0016/2022****

Für den Antragsteller erläutert Karl Friedrich Emmerich den Änderungsantrag zum Antrag.

Nach ausführlicher Diskussion wird der Antrag wie folgt abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

3 Jastimmen

6 Neinstimmen

Zu TOP 7 Anregungen und Mitteilungen

Ausschussmitglied Matti Merker erfragt den Stand der Energieeinsparung bei Flutlichtanlagen der Sportvereine.

Bürgermeister Kirch berichtet, dass es nach Rücksprache mit den Vereinen zu ersten Anpassungen und Zusammenlegungen gekommen ist. Eine stärkere Anpassung von Trainingszeiten aktuell aber schwer umsetzbar ist. Die Gespräche mit den Sportvereinen werden fortgesetzt.

Der Ausschussvorsitzende Alexander Kreß beendet um 20:23 Uhr die Sitzung und bedankt sich bei allen Anwesenden.

Anmerkung: Dr. Jochen Ohl nimmt ab 19:55 Uhr an der Sitzung teil

Alexander Kreß
Ausschussvorsitzender

Stephen Strunz
Schriftführer